

Erster jährlicher Bericht: Netzwerk Obersteiermark Ost STVG – Österreich

Berichtszeitraum: Jänner 2023 – Dezember 2023

Überblick

Der erste Jahresbericht zum steirischen Reality-Check-Netzwerk umfasst den Zeitraum von Jänner bis Dezember 2023. Nach dem offiziellen Projektstart Ende 2022 standen die ersten Monate im Zeichen der Vorbereitung: Klärung der Leitlinien für den Aufbau der regionalen Netzwerke sowie Abstimmung der Zuständigkeiten in enger Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen.

Im Mai 2023 erfolgte der Start des Netzwerks in der Obersteiermark Ost. Koordiniert von der STVG in Kooperation mit regionalen Industriebetrieben und der BerufsFindungsBegleitung wurde eine Plattform für Austausch und Zusammenarbeit zwischen Schulen, Unternehmen und regionalen Akteuren geschaffen. Ziel ist es, konkrete und nachhaltige Ansätze für die Berufsorientierung zu entwickeln und technische sowie industrielle Berufsbilder für junge Menschen sichtbarer und attraktiver zu machen.

Zwischen Mai und Dezember 2023 fanden zwei Netzwerktreffen statt. Das erste Meeting in Kapfenberg (FH Joanneum, Smart Production Lab) diente der offiziellen Netzwerkgründung, der Präsentation bestehender Good-Practice-Beispiele sowie der Sammlung von Erwartungen und Motivationen der beteiligten Unternehmen. Das zweite Treffen in Mixnitz (Naturwelten Steiermark) bot im Rahmen eines World Cafés Raum für vertiefte Diskussionen zu Erwartungen, Ressourcen und möglichen Kooperationsfeldern. Die Teilnehmer:innen bekräftigten ihr Interesse an gemeinsamer Umsetzung und beschlossen die Entwicklung einer Pilotaktivität, die im Sommersemester 2024 realisiert werden soll.

Netzwerk und Mitglieder

Das steirische Netzwerk umfasst aktuell 11–13 Vertreter:innen aus Industrieunternehmen der Obersteiermark Ost sowie STVG und BerufsFindungsBegleitung. Die beteiligten Organisationen repräsentieren ein breites Spektrum an Branchen und Institutionen und bringen Expertise aus Unternehmensführung, Ausbildung, Personalentwicklung sowie Bildungsberatung und Regionalstrategie ein. Die Vielfalt der Mitglieder bildet die Grundlage für die Entwicklung praxisnaher RealityChecks und stärkt die schulisch-berufliche Übergangsgestaltung in der Region.

Erstes Netzwerktreffen

Datum & Zeit: 9. Mai 2023 – 14:00–16:30

Ort: Smart Production Lab, FH Joanneum Kapfenberg

Teilnehmende: 11 Vertreter:innen von Industriebetrieben sowie BFB und STVG

Beschreibung / Protokoll

Das erste Treffen zur Gründung des Reality-Check-Netzwerks Obersteiermark Ost fand am 9. Mai 2023 in Kapfenberg statt. Eingeladen waren regionale Industriebetriebe, die sich für eine stärkere Zusammenarbeit im Bereich Berufsorientierung interessierten.

Nach der Begrüßung stellten sich die teilnehmenden Betriebe und Organisationen kurz vor. Dabei wurden sowohl Erwartungen als auch erste Beweggründe für die Mitarbeit im Netzwerk sichtbar.

Im nächsten Teil wurde das Modell *your-job* aus Graz präsentiert, das als erfolgreiches Beispiel für Kooperation in der Lehrlingsakquise diente. Ergänzend wurde das europäische Projekt *Reality Check* vorgestellt, inklusive einer kurzen Sammlung von Good-Practice-Beispielen aus den Partnerländern (Italien, Schweden, Deutschland, Österreich). Diese gaben einen Einblick, wie ähnliche Netzwerke bereits arbeiten und welche innovativen Ansätze erprobt werden.

Diskussion zur Motivation der Betriebe

In der Diskussion wurde deutlich, warum sich die Unternehmen engagieren wollen: Sie sehen einen steigenden Bedarf, junge Menschen frühzeitig für technische und industrielle Berufe zu begeistern. Viele Betriebe betonten die Herausforderung, geeignete Lehrlinge und Fachkräfte zu gewinnen, und gleichzeitig den Wunsch, Schüler:innen praxisnah an reale Berufsbilder heranzuführen. Mehrfach wurde hervorgehoben, dass nur durch gemeinsames Auftreten eine größere Sichtbarkeit erreicht werden kann – gegenüber Schulen, Eltern und Jugendlichen gleichermaßen. Darüber hinaus wurde auch die Verantwortung gegenüber der Region betont: Mit einer koordinierten Initiative könne die Industrie zeigen, dass sie nicht nur Ausbildungsplätze bietet, sondern aktiv zur Entwicklung junger Menschen beiträgt.

Zum Abschluss hatten die Teilnehmer:innen die Gelegenheit, das Smart Production Lab der FH Joanneum zu besichtigen und sich von den technischen Möglichkeiten und innovativen Lernumgebungen vor Ort ein Bild zu machen.

Wichtige Entscheidungen & nächste Schritte

- Einigkeit über die Relevanz eines regionalen Netzwerks von Betrieben, Schulen und weiteren Partnern
- Erste Sammlung von Themenfeldern und Ideen zur weiteren Zusammenarbeit
- Vereinbarung, die Diskussion bei einem nächsten Treffen zu vertiefen und konkrete Schritte für gemeinsame Aktivitäten vorzubereiten

Zweites Netzwerktreffen

Datum & Zeit: 10. Oktober 2023 – 09:00–12:00

Ort: Naturwelten Steiermark, Mixnitz

Teilnehmende: 13

Beschreibung / Protokoll

Das zweite Unternehmensmeeting des Reality-Check-Netzwerks Obersteiermark Ost fand am 10. Oktober 2023 in den Naturwelten Steiermark statt. Insgesamt nahmen 13 Vertreter:innen aus Industriebetrieben, der BerufsFindungsBegleitung sowie der STVG teil.

Nach einer kurzen Begrüßung begann das Treffen mit einer interaktiven Outdoor-Übung, die es ermöglichte, die Standorte der teilnehmenden Betriebe sichtbar zu machen und zugleich Erwartungen und Motivationen der Anwesenden auszutauschen.

Im Anschluss wurde ein Überblick über die MINT-Strategie Obersteiermark Ost gegeben, um die regionale Einbettung der Aktivitäten deutlich zu machen.

Den Hauptteil des Treffens bildete ein World Café zu drei Leitfragen: Welche Erwartungen bestehen, wie können diese erreicht werden, und welche Ressourcen und Stärken bringen die Unternehmen ein? Die Ergebnisse wurden anschließend gemeinsam zusammengefasst und diskutiert. Besonders hervorgehoben wurden:

- die Notwendigkeit klarer Planung und Koordination,
- der Aufbau einer Plattform für Lehrstellenangebote und gemeinsame Werbemaßnahmen,
- die Bündelung von Ressourcen bei gleichzeitiger Wahrung der Individualität der Unternehmen,
- die Abgrenzung zu bestehenden Angeboten der BerufsFindungsBegleitung.

Im Ausblick bekräftigten alle Teilnehmer:innen ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit und erkannten den Nutzen eines gemeinsamen Vorgehens. Vereinbart wurde, rasch mit der Entwicklung eines gemeinsamen Projekts zu starten und im Sommersemester 2024 eine erste Pilotaktion umzusetzen. Die STVG wird dazu eine Leistungsbeschreibung und einen Kostenvoranschlag vorbereiten.

Wichtige Entscheidungen & nächste Schritte

- Start der Projektentwicklung unmittelbar nach dem Treffen
- Pilotaktion im Sommersemester 2024 vorgesehen
- Erstellung einer Leistungsbeschreibung und eines Kostenvoranschlags durch die STVG